

## Programmangaben Redaktion Volksmusik, DRS Musikwelle (inkl. Blasmusik!): April 2010

### Konzertante Blasmusik auf DRS 2 am Schluss der Aufstellung!

#### Donnerstag, 1. April, 18.00-19.00

Fiirabigmusig

##### Scherzen und Herzen

Chormusik zum 1. April

Alle Jahre wieder werden zu Beginn des Monats April Scherze und Narreteien gemacht. Und wehe, wer sich dabei erwischen lässt...Zur Auflösung des Schwindels ertönt dann jeweils: April, April!

Erste Belege dieses Brauchs gehen bis ins 16. Jahrhundert zurück. Diese Fiirabigmusig widmet sich diversen Scherz- aber auch Herzliedern zum Schmunzeln: Chormusik vom Vokalensemble Singer Pur über Rondo Vocale, Maltes bis zum Engelchörli, Appenzell. Redaktion und Moderation: Guido Rüege

#### Freitag, 2. April, 18.00-19.00

Fiirabigmusig

##### „I der Stilli“

Besinnliche Volksmusik zum Karfreitag

An diesem besinnlichen Feiertag – für viele Menschen ein Tag zum Innehalten – erklingen in der Fiirabigmusig besinnliche und getragene Volksmusiktöne, im Besonderen Jodellieder wie „Lysi Stunde“ von Jürg Röthlisberger oder „I der Stilli“ von Ruedi R. Renggli.

Daneben sind, passend zum Karfreitag, Ausschnitte aus verschiedenen Jodlermessen zu hören. Nach Jost Marty, welcher als erster Jodelliteratur für den Gottesdienst schuf, schrieben auch Heinz Willisegger, Dölf Mettler, Peter Roth oder Willi Valotti entsprechende Werke. Beispiele davon gibt es in dieser für einmal etwas ruhigeren Fiirabigmusig.

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

#### Freitag, 2. April, 20.00-21.00

So tönts

##### Streicherklänge und Chormusik

Zum Ausklang des Karfreitags erklingen in diesem So tönts volkstümliche Streicherklänge, gemischt mit passenden Chormelodien. Nicht die lauten und schnellen Töne stehen im Mittelpunkt, sondern ruhige und besinnliche Melodien.

Chöre aus der ganzen Schweiz sorgen für einen stimmungsvollen Abend am Karfreitag – in allen vier Landessprachen. Daneben geben sich verschiedenste Streicherformationen ein Stelldichein; Formationen wie das Schweizer Oktett, die Hüüsmüsig Gehrig, die Hanneli Musig, die Original Appenzeller Streichmusik Geschwister Küng oder die Adliswiler Stubemusig.

anschliessend **21.00-22.00**

##### Volksmusik - bunt gemischt

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

#### Samstag, 3. April, 14.00-16.00 auf DRS Musikwelle und DRS 1

##### Schwiizer Musig

Ein unterhaltendes Volksmusikprogramm

mit dem Volksmusik aktuell um 15.10  
Musikredaktion: Katrin Hasler  
Redaktion: Beat Tschümperlin  
Moderation: Walter Andreas Müller

<p><b>Samstag, 3. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  Dixieland &amp; Big Band Swing  <b>Mit Swing in den Frühling</b>  Ein bunt gefächertes musikalischer Bilderbogen mit Schweizer-Interpreten:  Dixie- und Big-Band-Melodien quer durchs Land.  Redaktion und Moderation: Kurt Mettler</p>
<p><b>Sonntag, 4. April, 11.00-12.00</b>  Volksmusik-Brunch  <b>Gast: Ruedi Getzmann</b>  Akkordeonist und Komponist  Der 78-jährige Akkordeonist und Komponist Ruedi Getzmann spielt seit fast 40 Jahren mit seinem Partner Noldi Rubin im Akkordeonduo Rubin-Getzmann. In seiner langen Karriere als Volksmusikant hat sich Ruedi Getzmann zahlreiche Auszeichnungen geholt, unter anderem die Heirassa-Glocke.  Redaktion und Moderation: Beat Tschümperlin</p>
<p><b>Sonntag, 4. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  <b>Internationale Folklore</b>  Ostern in Europa  Musikredaktion: Béa Andrek  Moderation: Christian Salzmänn</p>
<p><b>Sonntag, 4. April, 20.00-20.35 ca.</b>  <b>Hopp de Bäse - Spycher Interlaken</b>  Präsentation: Kurt Zurfluh  Thema: Ostern  anschliessend bis 21.00  Volksmusik - bunt gemischt</p>
<p><b>Sonntag, 4. April, 21.00-22.00</b>  Volksmusik-Brunch (Z)  <b>Gast: Ruedi Getzmann</b>  Akkordeonist und Komponist  Redaktion und Moderation: Beat Tschümperlin</p>
<p><b>Montag, 5. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  <b>West - Ost</b>  Das Philharmonic Wind Orchestra (Ltg. Marc Reift)  spielt Melodien aus Amerika und Osteuropa  Redaktion und Moderation: Kurt Brogli</p>
<p><b>Dienstag, 6. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  <b>Walter Grimm - Klarinettist und Saxofonist</b>  Zum 50. Geburtstag des Winterthurer Musikers  Am 5. April konnte der Winterthurer Klarinettist und Saxofonist Walter Grimm seinen 50. Geburtstag feiern. Walter Grimm, der eine umfassende musikalische Ausbildung genoss, führt heute ein eigenes Musikhaus in Winterthur.  Redaktion und Moderation: Beat Tschümperlin</p>

**Mittwoch, 7. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Blasmusik-Hochburg Entlebuch**

mit der neuen CD von Hansjörg Bucher (Euphonium)  
und der Brass Band Feldmusik Escholzmatt,  
sowie weiteren Formationen  
Redaktion und Moderation: Kurt Brogli

**Donnerstag, 8. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Klein aber fein**

Zum Begriff „Vokalensemble“ steht im Duden: ein meist kleinerer Chor und meist kleinere Chöre aus dem In- und Ausland stehen im Mittelpunkt der Fiirabigmusig. Sie singen und musizieren auf hohem Niveau oftmals mit hohen Ansprüchen an sich selber und ans Publikum. Singphoniker; The King's Singers, 6 Zylinder und andere mehr werden zu hören sein: purer Hörgenuss.  
Moderation und Redaktion: Christine Gertschen

**Freitag, 9. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Das grosse Jodlerverbands-ABC**

Heute von G wie Gassmann bis H wie Heuet

In diesem Jahr kann der Eidgenössische Jodlerverband auf 100 Jahre Geschichte zurückblicken, ein Jubiläum, welches am 8. Mai in Bern mit einem grossen Fest gefeiert wird. In diesem Jubeljahr blickt auch die Fiirabigmusig in einer losen Serie auf die Geschichte dieses grossen Verbandes zurück, dies mit dem grossen Jodlerverbands-ABC.

In der heutigen vierten Folge des grossen Jodlerverbands-ABC gibt es Musik zu den Buchstaben G wie Alfred Leonz Gassmann oder Gesamtchor und H wie Heuet oder Max Huggler. Das Jodlerverbands-ABC soll einige wichtige Personen, Stationen oder Ereignisse aus der Geschichte des Jodlerverbandes beleuchten, ohne dabei alles immer tierisch ernst nehmen zu müssen. Eine musikalische und humorvolle Aufarbeitung der vergangenen 100 Jahre Jodlerverband, ohne Anspruch auf Vollständigkeit!

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

**Freitag, 9. April, 20.00-21.00**

So tönts

**Bärenstark**

Volks-, Blasmusiktitel und Lieder, welche Vier- wie Zweibeinern gewidmet wurden. Oder gibt's nicht auch ein Lied über den „Tausendfüssler Balthasar“?  
Lassen wir uns überraschen und freuen wir uns „tierisch“ über das musikalische Quaken eines Frosches....

anschliessend **21.00-22.00**

Volksmusik – bunt gemischt

Redaktion und Moderation: Katrin Hasler

**Samstag, 10. April, 14.00-16.00 auf DRS Musikwelle und DRS 1**

**Schwiizer Musig**

Ein unterhaltendes Volksmusikprogramm  
mit dem Volksmusik aktuell um 15.10

Musikredaktion: Sämi Studer

Redaktion: Beat Tschümperlin

Moderation: Rosemarie Wolf

**Samstag, 10. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

Dixieland &amp; Big Band Swing

**Neues von der Dutch Swing College Band**

«My Inspiration», so heisst die neue CD der Dutch Swing College Band mit Aufnahmen aus dem Hotel Krone, Aarberg/Schweiz, und dem Konzertlokal The Sage, Gateshead im Nordosten von Grossbritannien. Dazu weitere Highlights aus dem langjährigen Bestehen (gegründet 1945) der Dixie-Band aus Holland.

Redaktion und Moderation: Kurt Mettler

Dutch Swing College Band im Internet: [www.dscband.nl](http://www.dscband.nl)**Sonntag, 11. April, 11.00-12.00**

Volksmusik-Brunch

**Gast: Matthias Jenny / Jazz Point Dixielandband**

Die Jazz Point Dixielandband pflegt den alten Jazz vom kernigen New Orleans bis hin zum swingenden Chicago-Stil.

In Jazzkreisen genießt das Zürcher Dixieland-Sextett ein hohes Ansehen. Der in Horgen wohnhafte Matthias Jenny hat die Band 1991 gegründet. Er spielt Posaune und ist auch für das Management der Band zuständig. 1996: Verleihung der begehrten Auszeichnung «Goldenen Hazy Switzerland», benannt nach Hazy Osterwald. 860 eingeschriebene Jazzpoint-Freunde zeugen vom grossen und treuen Fan-Kreis. Auf ihrer letzten CD - es ist die sechste - ist auch Regi Sager, die beliebte DRS-1-Moderatorin, als versierte Sängerin mit von der Partie. Ein Tag nach dem Auftritt am Internationalen Dixie- & Blues-Festival im Schützenhaus Albisgütli, Zürich, ist Matthias Jenny zu Gast bei der DRS Musikwelle. Wie immer in dieser Sendung hat der Gast die Musik selbst mitgebracht.

Redaktion: Kurt Mettler

Moderation: Christian Salzmann

Jazzpoint im Internet: [www.jazzpoint.ch](http://www.jazzpoint.ch)**Sonntag, 11. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Internationale Folklore**

Musikredaktion: Béa Andrek

Moderation: Christian Salzmann

**Sonntag, 11. April, 21.00-22.00**

Volksmusik-Brunch (Z)

**Gast: Matthias Jenny / Jazz Point Dixielandband**

Die Jazz Point Dixielandband pflegt den alten Jazz vom kernigen New Orleans bis hin zum swingenden Chicago-Stil. Redaktion: Kurt Mettler

Moderation: Christian Salzmann

Jazzpoint im Internet: [www.jazzpoint.ch](http://www.jazzpoint.ch)**Montag, 12. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Immer wieder Polka**

Blasmusikalische Varianten,  
von der Polacca bis zur Polska

Redaktion: Ueli Mooser

Moderation: Kurt Zurfluh

**Dienstag, 13. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Huj ... uiui!**

Volksmusik rund um die HujGroup

Die Gruppen Hujässler und Rampass, dies sind die beiden „Hauptprodukte“ aus der Hujgroup. In dieser Fiirabigmusig ist Volksmusik rund um die Hauptprotagonisten dieser HujGroup zu hören: Musik vom Klarinettenisten Dani Häusler, den Schwyzerörgelispielern Markus Flückiger und Reto Grab, dem Pianisten Reto Kamer und dem Bassisten Sepp Huber.

Zu Beginn dieses Jahres erschien das neuste Produkt aus der „Küche“ der HujGroup, die neue CD der Hujässler mit der Musik zum Film „Wätterschmöcker“. In dieser Fiirabigmusig erklingen Beispiele ab dieser neuen CD, aber auch ältere Aufnahmen der Hujässler sowie der Schwyzerörgeliformation Rampass. Daneben ist auch zu hören, wo die HujGroup-Mitglieder sonst musikalisch noch aktiv sind, von der Hanneli-Musig über die Gupfbuebä bis hin zu Max Lässers Überlandorchester.

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

**Mittwoch, 14. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Musik ist Trumpf**

Aktuelle Schweizer Militärmusik-Aufnahmen

Redaktion und Moderation: Kurt Brogli

**Donnerstag, 15. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Von der Lust am Singen**

Unter dem Verlagsnamen „Singlust“ veröffentlicht Susanne Würmli-Kollhopp Liedsätze zu Schweizer Volksliedern. Im Februar erschienen 17 Sätze für 3-4 gleiche Stimmen (Frauenstimmen und Jugendchöre). Die Sätze singt sie auch mit ihren eigenen Chören. Mit viel Einsatz und Engagement widmet sich die Chorleiterin Susanne Würmli nämlich unter anderem dem singenden Nachwuchs und wer die neue CD „Vocale und Cantat“ hört, spürt hier geht es vor allem um die Lust am Singen. In der Fiirabigmusig wird diese neue CD vorgestellt.

Moderation und Redaktion: Christine Gertschen

**Freitag, 16. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**„Frühligskonzert“**

Volksmusik zum Frühling

Unzählige Jodellieder und Ländlermusiktitel gibt es zum Frühling – man könnte während dem ganzen Frühjahr die Fiirabigmusig füllen. Eine Auswahl der schönsten Frühlings-Jodellieder, garniert mit passender Ländlermusik, gibt es aber nur an diesem Freitag in der Fiirabigmusig, vorgetragen von Jodelformationen aus der ganzen Schweiz.

Adolf Stähli's „Frühligskonzert“ steht am Anfang dieser Sendung mit den schönsten Jodelliedern und Ländlermusikstücken zum Frühling. Daneben ist aber in dieser Stunde auch das Lied „Em Frühlig“ von Kläus Dobler zu hören, „Frühligszouber“ von Marie-Theres von Gunten oder auch „Frühligsstrahle“ von Emil Herzog.

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

**Freitag, 16. April, 20.00-21.00**

So tönts

**Volksmusikanten feiern**

Die runden Geburtstage von Paul Lüönd, Beat Kollegger und Ernst Bänziger  
Gleich drei Volksmusikanten können in diesen Tagen einen runden Geburtstag feiern – und in diesem So tönts werden diese Geburtstage mit Musik der Jubilaren gefeiert.

Am 15. April konnte Paul Lüönd vom Schwyzerörgeli-Quartett Mosibuebä seinen 60. Geburtstag feiern und morgen Samstag, 17. April wird Beat Kollegger von der Bündner Familienformation Huusmusig Kollegger 50-jährig. Und der Appenzeller Volksmusikant Ernst Bänziger kann am kommenden Montag, 19. April seinen 70. Geburtstag feiern, weshalb auch Musik mit seiner Strichmusik Bänziger zu hören sein wird. Diese drei Jubilare garantieren für eine abwechslungsreiche Sendung mit Innerschweizer Schwyzerörgelklängen, Bündner Volksmusik und Appenzeller Streichmusik.

anschliessend **21.00-22.00**

**Volksmusik - bunt gemischt**

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

<p><b>Samstag, 17. April, 14.00-16.00 auf DRS Musikwelle und DRS 1</b>  <b>Schwiizer Musig</b>  Ein unterhaltendes Volksmusikprogramm  mit dem Volksmusik aktuell um 15.10  Redaktion: Beat Tschümperlin  Moderation: Walter Andreas Müller</p>
<p><b>Samstag, 17. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  Dixieland &amp; Big Band Swing  <b>C'est magnifique!</b>  Swingende Melodien aus Frankreich mit internationalen Interpreten. In der Sendung hören wir u.a.: Orchester Nelson Riddle, Claude Bolling Big Band, Sacha Distel, Gilbert Bécaud, Jack Cooper, Terry Snyder, Louis Armstrong.  Redaktion und Moderation: Kurt Mettler</p>
<p><b>Sonntag, 18. April, 11.00-12.00</b>  Volksmusik-Brunch  <b>Gast: Miriam Schafroth, Oberthal</b>  Jodlerin, Komponistin und Dirigentin  Die Berner Jodlerin Miriam Schafroth mit Jahrgang 1968 lebt heute mit ihrer Familie, ihrem Ehemann Peter und den beiden Söhnen Adrian und Michael, in Oberthal im Kanton Bern. Nebst ihrer Arbeit als Familienfrau ist sie eine äusserst aktive Jodlerin und Dirigentin, welche seit einigen Jahren auch erfolgreich Jodellieder komponiert. Im Eidgenössischen Jodlerverband setzt sich Miriam Schafroth, die Vreni Kneubühl und Heidi Koller als ihre jodlerischen Vorbilder bezeichnet, auch als Jurymitglied ein. Im Volksmusik Brunch erzählt sie von ihrer Leidenschaft fürs Jodeln, von ihrem Werdegang und ihrem Leben - und sie präsentiert dabei auch ihre Lieblingsmusik.  Redaktion: Sämi Studer  Moderation: Kurt Zurfluh</p>
<p><b>Sonntag, 18. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  <b>Internationale Folklore</b>  Folklore aus Zypern  Musikredaktion: Béa Andrek  Moderation: Christian Salzmänn</p>
<p><b>Sonntag, 18. April, 21.00-22.00</b>  Volksmusik-Brunch (Z)  <b>Gast: Miriam Schafroth</b>  Jodlerin, Komponistin und Dirigentin  Redaktion: Sämi Studer  Moderation: Kurt Zurfluh</p>
<p><b>Montag, 19. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  <b>A la carte</b>  Leckere Spezialitäten von den Original Lennetal Musikanten  und anderen Blaskapellen  Redaktion und Moderation: Kurt Brogli</p>
<p><b>Dienstag, 20. April, 18.00-19.00</b>  Fiirabigmusig  <b>Bunter Frühling</b></p>

Ländlermusik quer durch alle Stilarten  
Redaktion und Moderation: Beat Tschümperlin

**Mittwoch, 21. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Solisten-Parade**

Virtuose Blasmusik mit Solo-Instrumenten

Redaktion: Ueli Mooser

Moderation: Kurt Zurfluh

**Donnerstag, 22. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Du fragsch was i möcht singe**

75 Jahre Hansruedi Willisegger

Geboren am 22. April 1935 kann Hansruedi Willisegger in diesem Jahr den 75.

Geburtstag feiern. Jahrelang hat er die Schwizer Chormusikszene mitgeprägt, sei dies als Musiklehrer, Komponist, Arrangeur und Chorleiter.

Von Hansruedi Willisegger gibt es zahlreiche Eigenkompositionen sowie Bearbeitungen von den verschiedensten Liedern, die noch heute von vielen Chören gern und oft gesungen werden. Diese Geburtstagssendung widmet sich eben diesen Liedern und bringt unter anderem Aufnahmen vom Singkreis Maihof, Luzern, dem Schweizer Jugendchor und den Luzerner Sängern.

Redaktion und Moderation: Guido Rügge

**Freitag, 23. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**„Bluemepracht“**

Ein jodlerischer Blumenstrauss

Jetzt blühen sie wieder, die Frühlingsblumen. Nicht nur mit diesen, sondern mit Blumen aller Art – vom Veilchen bis zur Sonnenblume – stellt diese Fiirabigmusig einen volksmusikalischen Blumenstrauss zusammen.

Volksmusiktitel zu den unterschiedlichsten Blumen gibt es viele, eine kleine Auswahl davon präsentiert diese Sendung, wie immer Freitags mit viel Jodelgesang im Mittelpunkt. Zu hören sind Kompositionen von Hans Aregger, Lukas Schmid, Carlo Brunner, Josef Dubach oder auch Hanspeter Schefer.

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

**Freitag, 23. April, 20.00-21.00**

So tönts

**„Bes(ch)wingte Stunde“**

Die blaue Stunde am Freitagabend und das Wochenende beginnt. Nutzen wir die Gunst der Stunde und geniessen eine Stunde lang Swing und beschwingte Musik aus allen Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik. Von Chormusik über Ländlermusik bis hin zu Dixieland und Big Band. Der Swing ist eine Stilrichtung des Jazz und hat seine Wurzeln in der Zeit der 1920er und 1930er Jahre in den USA und hat in allen musikalischen Genres Spuren hinterlassen.

anschliessend **21.00-22.00**

**Volksmusik - bunt gemischt**

Redaktion und Moderation: Christine Gertschen

**Samstag, 24. April, 14.00-16.00 auf DRS Musikwelle und DRS 1**

**Schwiizer Musig**

Ein unterhaltendes Volksmusikprogramm

mit dem Volksmusik aktuell um 15.10

Musikredaktion: Sämi Studer

<p>Redaktion: Beat Tschümperlin Moderation: Rosemarie Wolf</p>
<p><b>Samstag, 24. April, 18.00-19.00</b> Fiirabigmusig Dixieland &amp; Big Band Swing <b>Swing In Switzerland!</b> Dixieland, Swing, Evergreens und Blues mit einheimischen Dixie- und Big-Band-Formationen. Dazu wieder entdeckte musikalische Perlen aus dem DRS Dixie- und Swing-Archiv aus den 70er und 80er Jahren. Redaktion und Moderation: Kurt Mettler</p>
<p><b>Sonntag, 25. April, 11.00-12.00</b> Volksmusik-Brunch <b>Gast: Rolf Egger, Dirigent</b> Seit 35 Jahren dirigiert er mit grosser Begeisterung den Musikverein Harmonie Adliswil Redaktion: Kurt Brogli Moderation: Kurt Zurfluh</p>
<p><b>Sonntag, 25. April, 18.00-19.00</b> Fiirabigmusig <b>Internationale Folklore</b> Eine Reise durch Deutschland Musikredaktion: Béa Andrek Moderation: Christian Salzmänn</p>
<p><b>Sonntag, 25. April, 20.00-20.35 ca.</b> <b>Hopp de Bäse - Spycher Interlaken</b> Präsentation: Kurt Zurfluh anschliessend bis 21.00 Volksmusik - bunt gemischt</p>
<p><b>Sonntag, 25. April, 21.00-22.00</b> <b>Volksmusik-Brunch (Z)</b> <b>Gast: Rolf Egger, Dirigent</b> Seit 35 Jahren dirigiert er mit grosser Begeisterung den Musikverein Harmonie Adliswil Redaktion: Kurt Brogli Moderation: Kurt Zurfluh</p>
<p><b>Montag, 26. April, 18.00-19.00</b> Fiirabigmusig <b>One Moment in Time</b> Traumhafte Melodien, interpretiert von André Carol und seinem symphonischen Blasorchester Redaktion und Moderation: Kurt Brogli</p>
<p><b>Dienstag, 27. April, 18.00-19.00</b> Fiirabigmusig <b>Alt und neu</b> Volksmusikhits gestern und heute „Covers“, also Neuinterpretationen von bereits bestehenden Musiktiteln, gibt es zuhauf auch in der Volksmusik. Diese Fiirabigmusig stellt einige Originale ihrer Neuversion gegenüber.  Von ganz artigen Neuinterpretationen bis hin zu fast nicht mehr erkennbaren „Covers“</p>

- bekannte Volksmusikhits wie die „Steiner Chilbi“, „Gyr's Wunsch“ oder „Urnerbodä-Kafi“ gibt es in unzähligen Versionen. Diese Fiirabigmusig vergleicht neue Versionen mit dem Original, womit auch gleich eine bunte Mischung von verschiedenster Volksmusik garantiert ist.

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

**Mittwoch, 28. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Profis**

Blasmusik-Studioformationen spielen auf

Redaktion: Ueli Mooser

Moderation: Kurt Zurfluh

**Donnerstag, 29. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Einfach Stimmen**

Das A-Cappella-Festival Appenzell geht bereits zum 6. Mal über die Bühne. Vom 29. April bis 1. Mai werden sechs A-Cappella-Formationen einen Einblick ins „Singen ohne Instrumentalbegleitung“ gewähren und das Publikum in ihren Bann ziehen. Die Gruppen kommen aus der Schweiz und aus Deutschland. Zur Einstimmung bietet die Fiirabigmusig eine Stunde lang A-Cappella-Gesang aus verschiedenen Genres.

Moderation und Redaktion: Christine Gertschen

**Freitag, 30. April, 18.00-19.00**

Fiirabigmusig

**Das grosse Jodlerverbands-ABC**

Heute von I wie International bis K wie Krenger

In diesem Jahr kann der Eidgenössische Jodlerverband auf 100 Jahre Geschichte zurückblicken, ein Jubiläum, welches am 8. Mai in Bern mit einem grossen Fest gefeiert wird. In diesem Jubeljahr blickt auch die Fiirabigmusig in einer losen Serie auf die Geschichte dieses grossen Verbandes zurück, dies mit dem grossen Jodlerverbands-ABC.

In der heutigen fünften Folge des grossen Jodlerverbands-ABC gibt es Musik zu den Buchstaben I wie internationale Ausstrahlung oder Intervalle, J wie Jubiläum oder Jutz und K wie Krenger oder Klavierbegleitung. Das Jodlerverbands-ABC soll einige wichtige Personen, Stationen oder Ereignisse aus der Geschichte des Jodlerverbandes beleuchten, ohne dabei alles immer tierisch ernst nehmen zu müssen. Eine musikalische und humorvolle Aufarbeitung der vergangenen 100 Jahre Jodlerverband, ohne Anspruch auf Vollständigkeit!

Redaktion und Moderation: Sämi Studer

**Freitag, 30. April, 20.00-22.00**

**Zoogä-n-am Boogä**

Livesendung aus Oberägeri ZG

Redaktion und Moderation: Beat Tschümperlin

**Konzertante Blasmusik auf  DRS 2**  
**Für den April ist keine "Konzertante Blasmusik" auf DRS 2 vorgesehen**